

BDV 2005 in Fulda

Thema: Heute Ihr, morgen wir: Euthanasie und die Folgen

Nachdem die Bundesdelegiertenversammlung (BDV) viele Jahre lang im Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter (AZK) bei Bonn stattfand, hat sich der ALfA-Bundesvorstand entschieden, für die BDV 2005 Fulda als neuen Tagungsort festzulegen. Für diese Entscheidung sprachen zahlreiche Gründe:

Fulda liegt mitten in Deutschland und ist nicht zuletzt auch auf Grund der ICE- und Autobahnanbindung für Gäste aus Nord, Süd, Ost und West gleichermaßen gut zu erreichen. Der Bundesvorstand hofft, damit nicht nur mehr Delegierte und Mitglieder für die Teilnahme an der BDV begeistern zu können, sondern auch leichteres Spiel bei der Gewinnung von Referenten für den Seminarteil der BDV zu haben. Dass vor Ort ein Regionalverband besteht, erleichtert nicht nur die Organisation, sondern erhöht auch die Chance, örtliche Medien für die Berichterstattung über die BDV zu gewinnen.

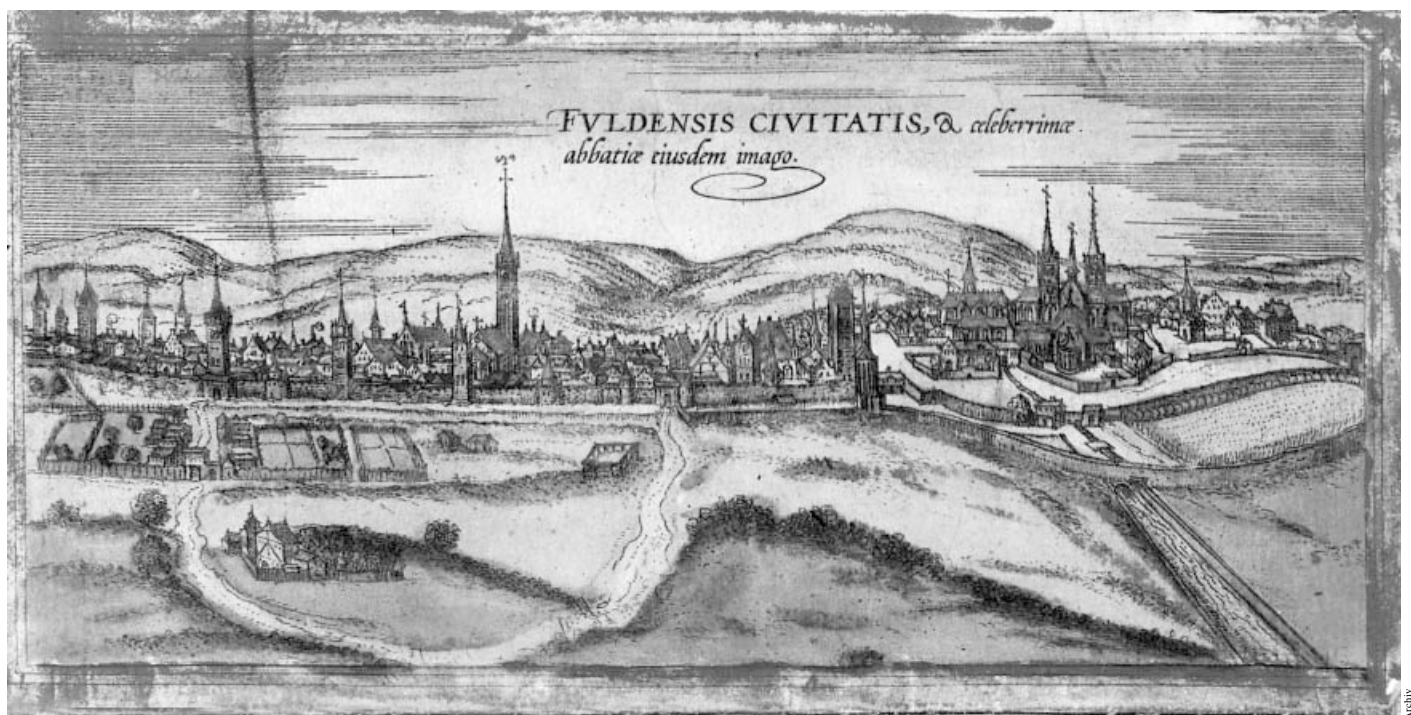
Auch kulturell hat Fulda einiges zu bieten: Die Stadt Fulda geht auf die Kloster-

gründung durch den heiligen Bonifatius im Jahr 744 zurück und hat auf Grund der Bedeutung des Klosters Fulda durch die Jahrhunderte seine Stellung als bedeutendes Zentrum für die Region behaupten können. Zahlreiche Bauwerke erinnern noch heute an bedeutende Epochen in der Geschichte Fuldas: so ist z.B. die Michaelskirche, ehemals Friedhofskapelle des Klosters Fulda, eine der ältesten karolingischen Kirchen Deutschlands – ebenso wie die Kirche St. Lioba auf dem Petersberg. Der Dom, über dem Grab des heiligen Bonifatius erbaut, und das Schloss mitsamt der Orangerie sind Zeugen der barocken Blütezeit Fuldas unter Fürstabt Adalbert von Schleiffras. Seit 1881 ist Fulda der Tagungsort der Herbstversammlung der deutschen Bischofskonferenz. Museen und Marktplätze laden zum Bummeln und Besichtigen während der Mittagspause oder am Sonntagnachmittag ein. Im Sommer 2004 wurde in Fulda das Musical „Bonifatius“ aufgeführt, das innerhalb kürzester Zeit auf Platz drei der Musicalcharts stieg und im Sommer 2005

in einer zweiten Aufführungsserie zu sehen sein wird, so dass ein Besuch dieses sehr sehens- und hörenswerten Musicals in das Programm der BDV eingebaut werden kann.

Mit dem Bonifatiushaus am Fuldaer Neuenberg konnte die ALfA ein Tagungshaus finden, das bei günstigen Preisen über eine schöne Lage in unmittelbarer Nähe der Kirche und ehemaligen Klosteranlage St. Andreas verfügt und von der Innenstadt aus in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen ist.

Neben der Abweichung vom altbekannten Tagungsort soll auch die Tagesordnung der BDV umgestellt werden, um die Teilnahme an Referaten und Podiumsdiskussion für eine breitere Öffentlichkeit noch interessanter zu machen. Geplant ist daher eine Podiumsdiskussion für Freitagabend. Die eigentliche BDV wird daher auf den Samstag verlegt. Über Programm und Referenten der BDV werden wir in einer der nächsten Ausgaben des Lebensforums berichten.



Antiker Holzschnitt der Stadt Fulda um 1572